

CEPT-konforme CB-Kanäle

In der Tabelle sind die Frequenzen der CEPT-konformen (europaweit harmonisierten) Kanäle, die im CB-Funk benutzt werden dürfen, aufgelistet:

Kanal	Frequenz (MHz)	Eigenschaften
01	26,965	empfohlener Anrufkanal (FM)
02	26,975	inoffizieller Berg-DX-Kanal (FM)
03	26,985	Prepperfunk Kanal (FM)
04	27,005	empfohlener Anrufkanal (AM) / Anrufkanal Feststationen (AM)
05	27,015	Kanal wird oft von italienischen Fernfahrern in Deutschland und Italien benutzt.
06	27,025	Datenkanal (D)
07	27,035	Datenkanal (D)
08	27,055	
09	27,065	Fernfahrerkanal (AM) / weltweiter Notrufkanal
10	27,075	
11	27,085	freigegeben zur Zusammenschaltung mehrerer CB-Funkgeräte über eine Internetverbindung in Deutschland
12	27,105	
13	27,115	
14	27,125	oft verwendet für Spielzeug-Fernsteuerungen (mittels Selektivton)
15	27,135	Anrufkanal für Deutschland in SSB (27,135 USB)
16	27,155	Funkverkehr mit und zwischen Wasserfahrzeugen
17	27,165	Kanal wird von dänischen Schwertransportfahrern in Deutschland und Dänemark benutzt.
18	27,175	
19	27,185	empfohlener Fernfahrerkanal (FM) / oft von Walkie-Talkies genutzt
20	27,205	zum Antennenabgleich genutzte Bandmitte bei 40-Kanal-Geräten
21	27,215	türkischer Anrufkanal in Deutschland und Europa (FM)
22	27,225	oft von Walkie-Talkies genutzt und von Babyfonen
23	27,255	Die Kanäle 23, 24, 25 sind sog. Dreher, sie folgen nicht dem aufsteigenden 10-kHz-Raster
24	27,235	Datenkanal (D)
25	27,245	Datenkanal (D)
26	27,265	
27	27,275	
28	27,285	Kanal wird von polnischen Fernfahrern in Deutschland benutzt, Anrufkanal in Polen, wobei allgemein die CB-Kanalfrequenz in Polen um 5 kHz niedriger ist.
29	27,295	Freigegeben zur Zusammenschaltung mehrerer CB-Funkgeräte über eine Internetverbindung in Deutschland
30	27,305	inoffizieller DX-Kanal (FM)
31	27,315	inoffizieller DX-Kanal (FM)

32	27,325	
33	27,335	
34	27,345	freigegeben zur Zusammenschaltung mehrerer CB-Funkgeräte über eine Internetverbindung in Deutschland
35	27,355	
36	27,365	
37	27,375	Gateway-Kanal Österreich, FM
38	27,385	inoffizieller internationaler DX-Kanal (LSB)
39	27,395	Freigegeben zur Zusammenschaltung mehrerer CB-Funkgeräte über eine Internetverbindung in Deutschland ab März 2016 freigegeben zur Zusammenschaltung mehrerer CB-Funkgeräte über eine Internetverbindung in Deutschland (FM / AM / SSB in D)
40	27,405	Anrufkanal Schweiz (CH) (FM)

Auf den CEPT-konformen CB-Kanälen 1 bis 40 sind die Modulationsarten FM, AM und SSB gestattet. Auf einigen Kanälen ist zusätzlich eine Datenübertragung erlaubt. Dazu sind weitere nationale Kanäle für den CB-Funk verfügbar.

Auf den nationalen Zusatzkanälen Kanal 41 bis 80 ist nur die Modulationsart FM erlaubt. In der Tabelle sind die Frequenzen der nationalen Zusatzkanäle, die im CB-Funk benutzt werden dürfen, aufgelistet:

Kanal	Frequenz (MHz)	Eigenschaften
41	26,565	Ab März 2016 Freigegeben zur Zusammenschaltung mehrerer CB-Funkgeräte über eine Internetverbindung in Deutschland (FM), inoffizieller DX-Kanal (FM)
42	26,575	inoffizieller DX-Kanal (FM)
43	26,585	
44	26,595	
45	26,605	
46	26,615	
47	26,625	
48	26,635	
49	26,645	
50	26,655	
51	26,665	
52	26,675	Datenkanal (D) (FM)
53	26,685	Datenkanal (D) (FM)
54	26,695	
55	26,705	
56	26,715	
57	26,725	

58	26,735	
59	26,745	
60	26,755	
61	26,765	Freigegeben zur „Zusammenschaltung mehrerer CB-Funkgeräte über eine Internetverbindung“ in Deutschland
62	26,775	
63	26,785	
64	26,795	
65	26,805	
66	26,815	
67	26,825	
68	26,835	
69	26,845	
70	26,855	
71	26,865	Freigegeben zur „Zusammenschaltung mehrerer CB-Funkgeräte über eine Internetverbindung“ in Deutschland
72	26,875	
73	26,885	
74	26,895	
75	26,905	
76	26,915	Datenkanal (D) (FM)
77	26,925	Datenkanal (D) (FM)
78	26,935	
79	26,945	
80	26,955	Freigegeben zur „Zusammenschaltung mehrerer CB-Funkgeräte über eine Internetverbindung“ in Deutschland

Da die Frequenzen der Kanäle 41 bis 80 nicht europäisch harmonisiert sind, existieren entlang der Grenzen zum Ausland sogenannte Schutzzonen. Mit einer Ausnahme: Die Grenze zur Tschechischen Republik. Innerhalb dieser Schutzzonen dürfen die nationalen Zusatzkanäle mit ortsfesten CB-Funkstellen nicht bzw. nur mit einer Einzelfrequenzuteilung der BNetzA genutzt werden.

Portabel- und Mobilstationen dürfen die nationalen Zusatzkanäle auch in den Schutzzonen nutzen, solange keine Störungen auftreten.